

## Kleine Anfrage

des Abgeordneten Mario Beger, AfD-Fraktion

Thema: **Arbeitsmarktpendler und Durchschnittseinkommen in Sachsen**

Laut Pressemitteilung der Sächsischen Zeitung vom 22.02.2017 verdienen ostdeutsche Arbeitnehmer im Durchschnitt deutlich weniger als westdeutsche Arbeitnehmer und selbst im ostdeutschen Vergleich liegt Sachsen bei den durchschnittlichen Bruttojahresgehältern mit 32.193 € nur auf Platz drei. Trotz der niedrigen Löhne berichtet die Freie Presse mit Artikel vom 23.01.2017, dass die Zahl der Einpendler nach Sachsen im Jahr 2016 auf den höchsten Stand seit 1999 geklettert ist, was an der robusten und wachsenden Wirtschaft in Sachsen liege.

Fragen an die Staatsregierung:

1. In welcher Anzahl pendelten in den Jahren 2015 und 2016 Arbeitnehmer jeweils aus welchem Bundesland in den Freistaat Sachsen, um hier einer sozialversicherungspflichtigen Tätigkeit nachzugehen?  
(Bitte für jedes Jahr einzeln aufschlüsseln.)
2. Wie hoch war das Durchschnittseinkommen der in Sachsen sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer in den Jahren 2015 und 2016, ohne den Anteil des Einkommens der Pendler?  
(Bitte für jedes Jahr einzeln aufschlüsseln.)
3. In welcher Anzahl waren die pendelnden Arbeitnehmer jeweils in welcher Branche im Freistaat Sachsen in den Jahren 2015 und 2016 beschäftigt?  
(Bitte für jedes Jahr einzeln aufschlüsseln.)
4. Wie hoch war das Durchschnittseinkommen der nach Sachsen pendelnden Arbeitnehmer jeweils in den Jahren 2015 und 2016 und wie beeinflusst dieser Anteil das Durchschnittseinkommen im Freistaat Sachsen?

Dresden, **24.02.2017**



Unterzeichner: Mario Beger  
Datum: 24.02.2017

**Mario Beger (MdL)**  
**(AfD-Fraktion)**